

Taschen-Liederbuch, neuestes berliner, für Jung und Alt. 10 Bog. 12. Geheftet. 22½ Sg^t ord., 15 Sg^t netto.

Freiexemplare: 6 × 1. 12 × 3. u. s. w.

Bei fester Bestellung von 10 Exemplaren eines derselben gewähre ich ein Inserat für meine Kosten; bei baarer Zahlung liefere ich neben obigen Freiexemplaren sämtliche Artikel, mit Ausnahme der mit einem * versehenen, mit 50 % Rabatt.

Handlungen, die sich davon Absatz versprechen, wollen ihren Bedarf gefälligst verlangen.

C. E. Braune.

[6574.] Durch Gesundheitsrückichten genöthigt, in nächster Zukunft meinen Abschied vom Militair nachzusuchen, beabsichtige ich, um meiner Thätigkeit ein angemessenes Feld zu eröffnen, ein Verlagsgeschäft zu beginnen und werde, um einen Grund dazu zu legen, meine eigenen Producte schon von jetzt ab auf buchhändlerischem Wege selbst vertreiben. Ich werde den geehrten Buchhandlungen nur auf Verlangen Exemplare zusenden und bitte, mir Ihre Bestellungen gefälligst bald zugehen lassen zu wollen. — In Leipzig hat Herr J. G. Mittler die Güte gehabt, meine Commissionen zu übernehmen, in Berlin erbitte ich mir die Bestellungen direct unter den Linden Nr. 74. — Es kann von mir bezogen werden:

1. Die Artillerie für Infanterie- u. Cavallerie-Officiere bearbeitet von F. Delze. 18 Bogen in Octav mit einer Figurentafel. 1 \mathfrak{r} mit 25 % Rabatt.

Dies Buch giebt in kurzer Uebersicht Alles, was ein Officier der Linie heutzutage von der Artillerie wissen muß, beschäftigt sich also hauptsächlich mit der Gebrauchslehre der Waffe und ist deshalb, wenn auch vorzugsweise für Preußen, zugleich auch für andere, namentlich deutsche Staaten brauchbar. Wird im Sept. ausgegeben.

2. Geographisches Spiel zur belehrenden Unterhaltung für die Jugend von F. Delze, in elegantem Karton, a) Deutschland 15 Sg^t, b) Europa 20 Sg^t mit 25 % Rabatt.

Dies Spiel ist ganz neu, sehr leicht zu begreifen, eignet sich vorzüglich zum Weihnachtsgeschenk und ist nur Spiel; die Belehrung erfolgt gelegentlich nebenbei. Wird im October ausgegeben.

Berlin, den 26. August 1847.

F. Delze.

[6575.] Umstände ganz besonderer Art nöthigen den Besitzer eines nicht sehr umfangreichen, aber guten Verlagsgeschäfts, dasselbe entweder zu verkaufen oder einem Compagnon zum Betriebe zu übergeben. Seine Forderung ist sehr mäßig.

Hierauf Reflectirende wollen ihre Anfragen unter der Chiffre N. O. # 5991 an die Redaction des B.-Bl. senden.

[6576.] Ein Theil eines Verlagsgeschäfts, bestehend aus schönwissenschaftlichen und populären Schriften namhafter und beliebter Autoren, soll mit allen Verlagsrechten und nicht unbedeutenden Vorräthen unter billigen Bedingungen verkauft werden.

Nähere Mittheilungen werden den bei der Redaction des Börsenblattes unter H. K. # 5976 eingehenden Anfragen baldigst zugefertigt werden.

[6577.] Hierdurch benachrichtige ich meine Herren Collegen, daß ich den Ladenpreis des anerkannt vorzüglichen Werkes:

Sophokles Tragödien überfetzt und mit Anmerkungen begleitet von G. Thudichum. Zwei Theile.

von 3 \mathfrak{r} 15 Sg^t auf 1 \mathfrak{r} 15 Sg^t, mit 25 % Rabatt, herabgesetzt habe, und daß Ihnen zu diesem Preise, so weit der Vorrath reicht, Exemplare à cond. zu Dienste stehen.

Darmstadt, im August 1847.

G. W. Peske.

[6678.] Nachstehende Werke lasse ich zu 66⅔ % (nicht zu 75 %, wie irrthümlich angezeigt), so weit der Vorrath reicht, gegen baar ab:

Fischer, M. G., Orgelstücke verschiedener Art. Dp. 9. 10. à 22½ Sg^t.

— 24 kleine Orgelstücke. Dp. 13. 1 \mathfrak{r} .

— 24 Orgelstücke durch alle Dur- und Moll-Tonarten. Dp. 15. 1 \mathfrak{r} .

— 8 Choräle mit begleitenden Canons. Dp. 16. 10 Sg^t.

G. Wilh. Körner in Erfurt.

[6579.] In meinen Verlag ist übergegangen und steht für 3 \mathfrak{r} baar zu Diensten:

Anleitung

zur Kunst,

Wohnungen

und

Wirthschafts-Gebäude

in sehr kurzer Zeit

wohlfeil, feuer- und wetterfest zu erbauen

aus reinem Sande und sehr wenigem Kalk.

Für Haus- und Güterbesitzer, Bauherren, Baumeister und Alle, die für sich und Andere bauen wollen.

von

J. G. Prochnow.

Mit 2 Nachträgen und 3 lithographirten Tafeln. Berlin, d. 24. August 1847.

G. E. Braune.

Fertige Bücher u. s. w.

[6580.] Interessante Neuigkeit!

Bei **Gebr. Carl & Nicol. Benziger** in Einsiedeln hat so eben die Presse verlassen: Geschichte der Erscheinung der seligsten Jungfrau zweien Hirtenkindern auf dem Berge von Salette in Frankreich, den 19. Herbstmonat 1846, entnommen aus zwei franzöf. zuverlässigen brieflichen Berichten, nebst einer Vorrede von P. Laurenz Hecht, Professor und Kapitulär des Stifts Einsiedeln. Zweite verb. u. verm. Auflage. Mit einer lithogr. Abbildung der Erscheinung. 108 Seiten in 12. geh. 3 Ngr^t ord., 10 kr.

Dieses Schriftchen hat unter dem gesammten kathol. Publikum ein so großes Interesse erregt, daß innerhalb 3 Wochen die ganze erste Auflage von 20000 Exemplaren verkauft war. Die erste Aufl. versenden wir nicht weiter pr. nov. Handlungen, die sich Absatz versprechen, wollen daher ihren Bedarf verlangen.

[6581.] An alle Handlungen, welche den ersten Band gebrauchten, versandte ich als Fortsetzung:

Operative Medizin

von

Dr. J. Lisfranc.

In Verbindung mit dem Autor deutsch bearbeitet von

Dr. Siegmund Frankenberg.

Zweiten Bandes erste Abtheilung.

gr. 8. geh. 1½ \mathfrak{r} ord.

Wo eine erneute Verwendung für das gediegene, für Studierende, Aerzte und Wundärzte gleich wichtige, letzte Werk des berühmten Verfassers von thätigen Sortimentshandlungen beabsichtigt wird, liefere ich gerne neben dieser Abtheilung des zweiten Bandes auch den ersten in vorigen Jahre erschienenen Band à Cond. und bitte dieselben so zu verlangen.

Der Schluß des Werkes (zweite Abtheilung des II. Bandes) befindet sich unter der Presse. Leipzig, Aug. 1847.

B. G. Teubner.

[6582.] Wir empfangen in Commission:

C. A. Agardh, Von der Zeitrechnung der Lebensgeschichte des Apostels Paulus, und den Schwierigkeiten sie zu bestimmen. Aus dem Schwedischen von A. G. Holm, Phil. Dr. 8. Stockholm. n. 10 Ngr^t.

C. A. Agardh, Notice sur une méthode élémentaire de résoudre les équations numériques d'un degré quelconque par la sommation des séries. In-8. Carlstadt. n. 10 Ngr^t.

Handlungen welche sich hiervon Absatz versprechen, bitten wir davon zu verlangen.

Leipzig, 23. Aug. 1847.

Brockhaus & Avenarius.

[6583.] Zum bevorstehenden Michaelis-Semester empfehlen wir:

Calinich, E. A. E., Philosophische Propädeutik für Gymnasien, Realschulen und höhere Bildungsanstalten. Inhalt: Seelenlehre, Denklehre, Kunstlehre. 15 Bog. br. 22½ Ngr^t ord.

Manitius, Dr. H. A., Lehrbuch der englischen Sprache für den Schul-, Privat- und Selbstunterricht. 19 Bog. broch. 1 \mathfrak{r} ord.

Böse, H. v., die zeichnende Geometrie als Vorschule für das Studium der Geometrie u. Sammlung von 300 geometrischen Aufgaben mit ihren Auflösungen und 256 lith. Figuren. In Pappe geb. 20 Ngr^t.

Faulhaber, E., Anleitung zum schnellen und gründlichen Erlernen der französischen Conjugation. 5 Ngr^t.

Sämmtliche vorstehende Bücher sind bereits in mehreren der bedeutendsten Gymnasien und Bildungsanstalten eingeführt. Exemplare stehen auf Verlangen à Condit. zu Diensten.

Ferner kommt binnen Kurzem zur Versendung: **Calinich, E. A. E.**, Denklehre für Lehrer und Erzieher, sowie für jeden Gebildeten. 15 Ngr^t.

Dresden, im August 1847.

Abler & Dietze.